



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Grundzüge der kommunalen Beteiligung an Windenergie- und Freiflächen-Photovoltaikvorhaben

Donnerstag, 14. August 2025 | online: 9:30 - 13:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB254291](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 14. August 2025

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 13:00 Uhr

Teilnahmegebühren

240,- € für Mitglieder
290,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die konsequente Elektrifizierung der Gesellschaft ist der Schlüssel zur Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Energieträgern und zur Erreichung der Klimaziele durch Senkung der Treibhausgasemissionen. Hierfür ist der Ausbau erneuerbarer Energien von entscheidender Bedeutung. Dem hat der Gesetzgeber durch Erleichterungen für Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien Rechnung getragen – in der Folge kann ein sprunghafter Anstieg der Ausbautätigkeit beobachtet werden.

Mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien gehen regelmäßig Konflikte in den betroffenen Gemeinden einher. Um die gesellschaftliche Akzeptanz für diese Entwicklung im Allgemeinen und konkrete Anlagen im Speziellen zu steigern, hat der Bundesgesetzgeber mit § 6 EEG 2023 eine Rechtsgrundlage für freiwillige finanzielle Maßnahmen zur Akzeptanzsteigerung geschaffen. Noch darüberhinausgehend hat das Land Mecklenburg-Vorpommern 2016 als erstes Bundesland ein Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz für Windparks erlassen, das 2022 durch das Bundesverfassungsgericht im Wesentlichen bestätigt wurde. Weitere Bundesländer wie Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Thüringen sind diesem Beispiel gefolgt.

Dieses Webinar bietet einen Überblick über die Möglichkeiten zur finanziellen Beteiligung an Windenergie- und FF-Photovoltaikvorhaben für Gemeinden und ihre Einwohner. Es werden die rechtlichen Grundlagen und Grenzen sowie Zweckmäßigkeitserwägungen mit Blick auf finanzielle Teilnehmungsmodelle dargelegt und Bezüge zu niedersächsischen und nordrhein-westfälischen Landesrecht hergestellt (NWindPVBetG und Bürgerenergiegesetz NRW). Zudem werden mit §§ 11a, 11b EEG gesetzliche Duldungspflichten für die Leitungsführung und die Wegenutzung in den Blick genommen und zur kommunalen Beteiligung in Bezug gesetzt.

Ihre Dozenten

Florian Dawe

Rechtsanwalt, Baumeister Rechtsanwälte Münster. Den Schwerpunkt seiner anwaltlichen Tätigkeit bildet das öffentliche Bau- und Planungsrecht. In seiner Beratungstätigkeit widmet sich Herr Dawe regelmäßig der Solarenergie in der Bauleitplanung.

Johannes Scholz

Rechtsanwalt, Baumeister Rechtsanwälte Münster. Den Schwerpunkt seiner Beratungstätigkeit bildet das Recht der erneuerbaren Energien, insbesondere der finanziellen Beteiligung von Kommunen und Bürgern am Betrieb von Windenergieanlagen, sowie das öffentliche Bau- und Planungsrecht.

Dieses Webinar richtet sich an

Beschäftigte von Landesbehörden und Landkreisen, Städten und Gemeinden, die mit der Ausarbeitung kommunaler Beteiligungsmodelle befasst sind oder solche in Erwägung ziehen; Projektentwickler, Fachleute aus Planungs- und Ingenieurbüros, Verbänden und Entscheidungsgremien.

Programmablauf

- 1. Rechtliche Rahmenbedingungen für die finanzielle Beteiligung von Kommunen: Was ist zu beachten?**
 - Zivilrechtliche Grundlagen
 - Öffentlich-rechtliche Grundlagen, insbesondere Koppelungsverbot und Angemessenheitsgebot
 - Strafrechtliche Grundlagen, insbesondere Vorteilsnahme und Vorteilsgewährung, Beschluss des BGH vom 14. Dezember 2022, Az. StB 42/22
- 2. Finanzielle Beteiligung nach § 6 EEG – Ein „sicherer Hafen“?**
 - Anwendungsbereich
 - Voraussetzungen und Rechtsfolgen
 - Limitationen der Beteiligung
- 3. Neuer rechtlicher Rahmen durch landesgesetzliche Regelungen**
 - Historische Entwicklung, ausgehend vom Bürger- und Gemeindenbeteiligungsgesetz M-V
 - Wesentliche Inhalte des Bürgerenergiegesetzes NRW (BürgEnG) und des Niedersächsisches Gesetzes über die Beteiligung von Kommunen und Bevölkerung am wirtschaftlichen Überschuss von Windenergie- und Photovoltaikanlagen (NWindPVBetG)
 - Umsetzungsmodelle in der Praxis
- 4. Unzulässigkeit mittelbarer Beteiligungen bei Wegenutzungs- und Kabelleitungsverträgen?**
 - Grundlagen zu diesen Vertragsarten
 - Berücksichtigung der Neuregelungen in §§ 11a und 11b EEG

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
10:45 bis 11:00 Uhr Pause
11:30 bis 11:45 Uhr Pause
Ende: 13:00 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de